

ANMELDUNG

Bitte ausgefüllte Anmeldung auf der Rückseite bis zum 6. Juni 2017 an untenstehende Telefaxnummer senden oder per Post in einem freigemachten Umschlag an das

Katholisch-Soziale Institut schicken.

Gerne können Sie Ihre Anmeldung auch per E-Mail an Frau Wilhelm richten.

E-Mail: wilhelm@ksi.de

Wir freuen uns auf Sie!

WEITERE INFORMATIONEN

TAGUNGsort

Katholisch-Soziales Institut
Bergstraße 26
53721 Siegburg

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Renate Goretzki, KSI
Anne-Barbara Müller-Charjaoui, KSI
André Schröder, KSI

INFORMATIONEN

Claudia Wilhelm, KSI
Telefon: 02241/2517-404
E-Mail: wilhelm@ksi.de

Wir und die anderen
Mit brennendem Herzen
Identitätsbildung
durch Engagement

28. Juni 2017
18.30 bis 20.30 Uhr

KOSTEN

13 € im Vorverkauf
15 € Abendkasse

inkl. Begrüßungssekt und Abendimbiss



III PROGRAMM

II Mit brennendem Herzen

Identitätsbildung durch Engagement
Ein festlicher Akademieabend der Reihe
Wir und die Anderen

Wer ist das Volk in „Wir sind das Volk“ und wer gehört nicht dazu? Wer sind die Entscheider, die Ausgeschlossenen, die Fremden und wer ist es nicht (mehr)? Wer sind die Besserverdiener, die Protestwähler, die Hilfsbedürftigen, die Gläubigen? Wer sind „die Anderen“, wenn wir wir sind? Gibt es „den Anderen“ auch jenseits unserer Vorstellung von ihm?

Die Frage nach „Wir“ und „die Anderen“ dient dazu, sich in den eigenen Umwelten zu orientieren, die eigene Identität herauszubilden und zu schärfen. Erst durch Abgrenzung gegenüber „den Anderen“ gelingt es uns, das „Ich“ oder das „Wir“ zu bestimmen.

In der interdisziplinären Veranstaltungsreihe „Wir und die Anderen“ möchten wir mit Ihnen dem Mechanismus der Identitätsbildung auf den Grund gehen. Wir laden Sie ein, aus unterschiedlichen Perspektiven auf die eigene Identität und „die Anderen“ zu schauen und betten unsere Überlegungen in einen künstlerisch-kulturellen Kontext ein.

Den Auftakt bildet das Thema „Identitätsbildung durch Engagement“. Was bewegt Menschen dazu, ihr Leben dem Einsatz für mehr soziale Gerechtigkeit zu widmen? Was hebt diese Menschen von der Masse ab? Was treibt sie an? Was waren die Schlüsselmomente in ihrer Biographie?

Dazu sprechen wir mit Cap Anamur-Gründerin Christel Neudeck, Frauenrechtlerin und Prostitutionsgegnerin Schwester Lea Ackermann und mit der Fotografin Cornelia Suhan.

Sie sind herzlich eingeladen!

Renate Goretzki
Anne-Barbara Müller-Charjaoui
André Schröder

III PROGRAMM



II MITTWOCH, 28.06.2017

- 18.00 Uhr **Möglichkeit zur Hausführung
(Treffpunkt Rezeption)**
- 18.30 Uhr **Sektempfang mit Musik
Jazztrio Cool PaxX**
- 19.00 Uhr **Podium**
- 20.30 Uhr **Fingerfood und Get-together mit den
Podiumsmitgliedern**

Gesprächsgäste

Sr. Dr. Lea Ackermann

Ordensschwester, Frauenrechtlerin und Begründerin der Hilfsorganisation SOLWODI (Solidarity with Women in Distress)

Christel Neudeck

Sozialpädagogin, Mitbegründerin von Cap Anamur/Deutsche Not-Ärzte sowie von Grünhelme e.V.

Cornelia Suhan

Fotografin, Fotoprojekte u.a.: „Vom Menschen zum Flüchtling“, „Die Mädchen von Jezevac“, „Frauen in Zeiten des Strukturwandels“

Moderation

Marion Schwermer

Absender

Name, Vorname

Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

ANMELDUNG

II Mit brennendem Herzen

Mittwoch, 28. Juni 2017, 18.30 Uhr

Ort, Datum

Unterschrift, Bestätigung meiner Teilnahme

